## Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde

November 2008 · Seite 903 - 984 · 225. Band

Zur chirurgischen Prophylaxe der postoperativen Endophthalmitis nach
 Phakoemulsifikation. Eine kurze Übersicht (und Wertung).
 Surgical Prophylaxis for Postoperative Endophthalmitis Following Phakoemulsification.
 A Short Review.

W. Behrens-Baumann

in Kürzez Hinsichtlich der Endophthalmitisprophylaxe kommt der operationstechnischen Tunnelkonstruktion bei der Phakoemulsifikation erhebliche Bedeutung zu. Offenbar kommt es unmittelbar postoperativ zu intraokularen Druckschwankungen mit hypotonen Phasen, sodass Erreger in das Auge gelangen können. Daher ist ein wasserdichter Verschluss essentiell. Ergänzend ist prä- und postoperativ eine medikamentöse Prophylaxe sinnvoll intraoperativ aber die chirurgische wesentlich.

929 Chronische endogene Endophthalmitis Chronic Endogenous Endophthalmitis M. M. Nentwich, A. Kampik, H. Mino de Kaspar

Eine endogene Endophthalmitis ist eine schwere, visusbedrohende intraokulare Infektion aufgrund hämatogener Streuung von Keimen. Initial wird ein großer Teil der Patienten mit endogener Endophthalmitis fehldiagnostiziert. Daher ist es wichtig, bei prädisponierten Patienten bei dem Vorliegen entsprechender Symptome an dieses Krankheitsbild zu denken.

## Klinische Studien | Clinical Studies

Prophylaxe der postoperativen infektiösen Endophthalmitis durch intrakamerale Cefuroximgabe – auf dem Weg zum Therapiestandard? Will Intracameral Cefuroxime become the New Standard in Endophthalmitis Prevention?

will intracameral Ceruroxime become the New Standard in Endoprithalimitis Prevention: U. Plever. K. Geldsetzer

Nach wie vor gibt es in Hinblick auf eine integrierte Strategie für die Prophylaxe der postoperativen Endophthalmitis unterschiedliche Meinungen. Mit den Empfehlungen der ESCRS-Leitlinie werden erstmals Grundlagen für eine standardisierte Prophylaxe der postoperativen Endophthalmitis geliefert. Die Resultate der großangelegten Studie werden im Zusammenhang mit einer Untersuchung zur postoperativen Wirkstoffkonzentration des verwendeten Lokalantibiotikums diskutiert.

Traumatic Endophthalmitis Prevention Trial (TEPT)
Traumatic Endophthalmitis Prevention Trial (TEPT)
A. Viestenz, W. Schrader, W. Behrens-Baumann

Der TEPT soll klären, ob zur Prävention der posttraumatischen Endophthalmitis neben der systemischen präventiven Gabe von Moxifloxacin eine zusätzliche intravitreale Antibiokainstillation erforderlich ist.



**Titelbild:** Postoperative Endophthalmitis, S. 937.

934

941